



Arbeitskreis Vorverfahren Balge

Ergebnisprotokoll über die 6. Arbeitskreissitzung am 23.09.2021 in der Gaststätte Haß-Bremer in Balge

Anwesend: Herr Stührmann ArL Leine Weser – Geschäftsstelle Sulingen
Herr Baalman ArL Leine Weser – Geschäftsstelle Sulingen
sowie die Arbeitskreismitglieder gem. anliegender Teilnehmerliste (Anlage 1)

Anlage: Grobkonzept für den Wegebau im Maßstab 1:7.500

Herr Kleinschmidt begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Arbeitskreissitzung um 18:05 Uhr und informiert darüber, dass er im Vorfeld der Sitzung Gespräche mit Flächeneigentümern und dem ArL geführt hat. Das Ergebnis dieser Gespräche ist ein Grobkonzept für den Wegebau, welches in dieser Sitzung besprochen werden soll.

Gegen Form und Frist der Ladung werden keine Einwendungen erhoben.

Wegekonzept

Herr Baalman erläutert das Grobkonzept für den Wegebau im Detail. An verschiedenen Stellen werden von den Anwesenden Änderungen gewünscht, die in die Karte übernommen werden. Einige Punkte bleiben auch weiterhin offen und sollen in der nächsten Sitzung vertieft werden.

Kontrovers wird die Frage einer Vollsperrung der „Kleinen Marsch“ am Übergang zur Straße „Behlinger Mühle“ diskutiert. Evtl. reicht hier auch eine Schwelle zur Reduzierung der Geschwindigkeit aus.

Das ArL wird das aktuelle Grobkonzept als Anlage zur Protokoll an alle Arbeitskreismitglieder verschicken und bittet alle um kritische Durchsicht. Zur besseren Lesbarkeit hier einige Erklärungen zu den Abkürzungen:

- DOB Decke ohne Bindemittel (Schotterweg)
- DmB Decke mit Bindemittel (Schotterweg mit einer dünnen Anspritzdecke)
- Bit bituminöser Ausbau
- EB Einfachbefestigung mit Grand.

Verschiedenes

Herr Kleinschmidt spricht das fehlende Sichtdreieck bei der Aufmündung der K 2 (Drakenburger Straße) auf die L 351 (Balger Straße) an. Die Rechtslage wird erörtert. Frau Reschop wird den Anlieger auf die geltenden Bestimmungen hinweisen.

In der nächsten Sitzung sollten nach Möglichkeit Herr Gänslen (Leiter des Fachdienstes Naturschutzes) sowie Herr Morische (Leiter Gewässerunterhaltung beim Kreisverband für Wasserwirtschaft) teilnehmen und über die Ziele und Planungen des Naturschutzes und der Wasserwirtschaft informieren.

Die nächste Sitzung soll am **11. November um 18:00** stattfinden (der ursprünglich vorgesehene Termin am 4. November passt bei Herrn Gänslen nicht)

Herr Stührmann berichtet über ein Gespräch beim Ministerium. Danach sind in den nächsten Jahren ausreichend Mittel in dem Fördertopf „Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz“ vorhanden. Allerdings tut sich das Land Niedersachsen im Moment schwer damit, die erforderliche Gegenfinanzierung zu übernehmen. Hier wird man die Haushaltsberatungen abwarten müssen.

Die Sitzung wird um 20:15 Uhr geschlossen.

Sulingen, den 24.09.2021

gez. Baalmann